



Herrsching, 4. Oktober 2009

Erntedank: Lebensmittel sind mehr wert

Bauernfamilien produzieren in Verantwortung gegenüber dem Verbraucher

Herrsching (bbv) – „Gerade in der heutigen Zeit, in der viele Menschen vergessen haben oder schlichtweg nicht wissen, wo unsere Nahrungsmittel herkommen, ist es wichtig, sich die Symbolkraft einer Erntedankkrone und der Bedeutung des Erntedankfestes bewusst zu werden“, stellt Gerd Sonnleitner, BBV-Präsident, anlässlich der diesjährigen zentralen bayerischen Erntedankfeier in Herrsching fest.

Landwirtschaft sei mehr als die Produktion von gesunden, hochwertigen Lebensmitteln. „Zielsetzung der kommenden Jahre muss es sein die Landwirtschaft auf- und auszubauen. Voraussetzung dafür ist es, die Agrarpolitik weltweit sozial und nachhaltig auszurichten sowie in Infrastruktur und Wirtschaftskraft der ländlichen Regionen zu investieren“, erklärt Gerd Sonnleitner. Die Vielfalt der verschiedenen Produktionsrichtungen bedeuten vielfältige Leistungen für die Gesellschaft. „Die Bauernfamilien pflegen das Landschaftsbild Bayerns und haben unserem Land ein unverwechselbares Gesicht gegeben. Sie sind die Wurzeln in unseren Dörfern und bewahren alte Traditionen.“

Hungerkatastrophen seien in den Industrieländern nur noch aus dem Fernsehen bekannt. „Doch wir dürfen in der heutigen Überflussgesellschaft, in der Nahrungsmittel manchmal zum Wegwerfartikel deklariert werden, nie vergessen, dass nach wie vor 900 Millionen Menschen auf unserer Erde täglich Hunger leiden, und wir selbst erst vor zwei Jahren von Knappheit sprachen“, erinnert Sonnleitner. Dennoch scheint es für den Verbraucher heute nicht mehr um die Frage zu gehen, wie sicher die Versorgung mit Lebensmitteln ist, sondern wie preiswert diese sind.

Mit Billigstpreisen oder Preissenkungen des Lebensmitteleinzelhandels von 20 bis 30 Prozent für qualitativ hochwertige und kontrollierte Lebensmittel wie Milch und Joghurt, Käse und Fleisch, Wein, Gemüse und Obst lasse sich weder eine nachhaltige Erzeugung in heimischen Regionen noch eine qualitätsschonende Verarbeitung oder ein vielfältiges Lebensmittelangebot langfristig aufrecht erhalten. Wo ist deren gesellschaftliche Verantwortlichkeit?

Von Lebensmitteln werde höchste Sicherheit erwartet, gleichzeitig würden sie leider oft nur noch durch die Preisbrille gesehen. „Deshalb ist unser Appell an Verbraucher und den Lebensmittelhandel deren Wert als Lebensmittel zu schätzen – unsere Lebensmittel sind mehr Wert“, betont der Präsident.